

Inhalt

Einleitung	
Die Väter der Moderne: Malerei von Gauguin bis Munch	13
Die Reinheit der Mittel: Die Wilden in Paris	26
Zurück zu den Ursprüngen: Die Maler der „Brücke“	42
Vom Klang der Bilder: Die Maler des „Blauen Reiters“	63
Verlangen nach Ausdruck: Unabhängige Expressionisten	84
Die Ordnung der Dinge: Die Revolution des Kubismus	103
Dynamik und Melancholie des Lebens: Futurismus und Pittura Metafisica	135
Gesetze des Zufalls und des Wunderbaren: Dada und Surrealismus	154
Die wahre Freiheit der Kunst in der russischen Malerei	198
Zurück zur Klassik: Tendenzen der Neuen Sachlichkeit	208
Spätwerke der großen Maler	216
Die Geometrie des abstrakten Bildes: Vom Konstruktivismus zur Farbflächenmalerei	232
Kunst als Abenteuer: Die informelle Malerei	256
„Rohe“ Kunst bei Dubuffet und der Gruppe Cobra	284

Das Ende des Tafelbildes: Materialbilder des Neuen Realismus in Frankreich	293
Neue Raumkonzepte: Fontana, Manzoni und die Gruppe Zero	298
Die Wirklichkeit des Alltags: Pop Art und die Folgen	308
Der Kunstbegriff von Joseph Beuys	356
Licht am Ende des Tunnels: Die Malerei der Neuen Wilden	360
Bibliografie	374
Register	378